

E-world 2017:

Trianel und rku.it – Bilanz der Deutschland-Roadshow 2016

Stadtwerke setzen auf SaaS-Lösungen für den Smart Meter Rollout

7. Februar 2017, Essen, Aachen, Herne. Stadtwerke halten an ihren Messstellenbetrieben fest und bereiten sich auf die neue Rolle als intelligente Messstellenbetreiber im eigenen Versorgungsgebiet vor. Das ist eines der Ergebnisse der gemeinsamen bundesweiten Roadshow der Stadtwerke-Kooperation Trianel und des Service-Providers für IT-Lösungen rku.it. In den vergangenen zwölf Monaten haben die beiden Unternehmen mit rund 180 Stadtwerken die Anforderungen an den Smart Meter Rollout diskutiert und Vorbereitungen für die Umsetzung eingeleitet. „Alle Stadtwerke mit denen wir gearbeitet haben, wollen ihre Grundzuständigkeit behalten. Sie schätzen eine aktive Gestaltung bei der Digitalisierung ihres Messstellenbetriebs langfristig nachhaltiger ein, als den Verlust von Daten und Kundenbindungen durch die Messstelle und bereiten sich auf die neue Marktrolle als wettbewerblicher Messstellenbetreiber vor“, so Thomas Spinnen, Bereichsleiter Vertriebslösungen Stadtwerke bei Trianel. Getrieben werde das Interesse an der neuen Marktrolle insbesondere durch die Vertriebe, die einem möglichen Kundenverlust durch neue Wettbewerber im Messwesen aktiv begegnen möchten.

Bei der Wahl der technischen Umsetzung spiegelt der Markt ein heterogenes Bild. „Große Energieversorger mit über 500.000 Zählern treiben die Umsetzung im Eigenbetrieb voran und wollen nur teilweise auf Servicemodelle zugreifen. Ein komplettes Outsourcing wird von Stadtwerken mit weniger als 25.000 Zählern in ihrem Versorgungsgebiet favorisiert“, erläutert Jürgen Bonin, Bereichsleiter Produktmanagement neue Dienste bei rku.it. „Der Großteil der Stadtwerke zielt auf ein Höchstmaß an Eigenständigkeit im Messwesen und wird über Software as a Service(**SaaS**)-Lösungen die Integration der Gateway-Administrationsprozesse umsetzen“, hebt Jürgen Bonin hervor. Allerdings hätten bisher nur wenige Unternehmen mit dem Aufbau des dazugehörigen Information Security Management Systeme (**ISMS**, engl. für „Managementsystem für Informationssicherheit“) und der dazugehörigen Zertifizierung begonnen. „Hier entsteht für die Unternehmen mit Blick auf die am Markt verfügbaren Zertifizierungsressourcen und der Dauer der Projekte ein zeitkritischer Pfad, insbesondere wenn die ersten BSI-zertifizierten intelligenten Messsysteme Mitte 2017 zur Verfügung stehen“, ergänzt Thomas Spinnen.

Mit der Trianel Smart Metering Plattform steht schon heute eine SaaS-Lösung für die Gateway-Administration zur Verfügung, die Stadtwerken ein Höchstmaß an Eigenständigkeit bei der Umsetzung des Smart Meter Rollouts lässt.

Durch die Zusammenarbeit mit rku.it werden benötigte Rechenzentrumsleistungen zur Gateway-Administration erbracht, die Zertifikatverwaltung abgedeckt sowie die Einbindung von Abrechnungsdienstleistungen technisch realisiert.

Trianel hat bereits in 26 Pilotprojekten über 4.000 intelligente Messsysteme ausgerollt. In den Projekten werden unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten der neuen Technologie erprobt, wie zum Beispiel neue Tarifmodelle, Fernsteuerbarkeit von EE-Anlagen, Anpassung von Standardlastprofilen auf der Basis von Echtzeitanalysen sowie Energieeffizienz-Monitorings.

„Smart Metering ist ein technisches Thema, das über die intelligente Nutzung der Daten eine wichtige Schlüsselfunktion bei der Optimierung und Automatisierung von Prozessen in den Stadtwerken einnimmt“, betonen Thomas Spinnen und Jürgen Bonin. Auch wenn die ersten Geräte erst im Laufe des Jahres zur Verfügung stehen werden, gelte es schon heute aktiv die Rollout-Planung voranzutreiben und die Auswirkungen auf alle Markttrollen zu analysieren.

Weitere Informationen:

<https://www.trianel.com/digital/trianel-metering-service/>

<https://www.rku-it.de/>

KONTAKT

Trianel GmbH

Dr. Nadja Thomas

Fon +49 241 41320-466
Fax +49 241 413 20-300
n.thomas@trianel.com

rku.it GmbH

Martina Röser

Fon +49 2323 3688-268
Fax +49 2323 3688-680
martina.roeser@rku-it.de
presse@rku-it.de